

■ ZUM JAHRESTAG  
DER BEFREIUNG VON  
AUSCHWITZ (27.1.1945)

# Die Ermordung psychisch Kranker und geistig Behinderter während des Nazi-Regimes

Zwei der grauen Busse von Grafeneck (Bildarchiv Gedenkstätte Grafeneck)



**Zum Jahrestag der Befreiung von Auschwitz (27. Januar 1945)  
laden wir Sie herzlich ein**

Dr. Dieter Salomon  
Oberbürgermeister

Claus Schneggenburger  
Studioleiter

**Sonntag, 27. Januar 2013,  
19.30 Uhr,**  
Kaisersaal des Historischen  
Kaufhauses, Münsterplatz.  
Eintritt frei.

**Begrüßung**  
Bürgermeister  
Ulrich von Kirchbach

## „Euthanasie“ in Freiburg?

Vortrag von  
Dr. Gabriel Richter,  
Emmendingen

## Zeitzeugin

Irene Schäuble, Freiburg  
im Gespräch mit  
Werner Witt, SWR Studio  
Freiburg

Im Rahmen der sogenannten „Aktion T4“ wurden von den Nationalsozialisten über 10.000 psychisch kranke oder geistig behinderte Menschen aus Südwestdeutschland in die „Pflegeanstalt“ Grafeneck deportiert und ermordet. Else Wagner, die Mutter von Irene Schäuble, war eine von ihnen.

## Veranstalter

Kulturamt der Stadt Freiburg  
und SWR Studio Freiburg  
in Zusammenarbeit mit:  
Jüdische Gemeinde Freiburg,  
Deutsch-Israelische  
Gesellschaft, Freundeskreis  
Städtepartnerschaft  
Freiburg-Tel Aviv,  
Gesellschaft für Christlich-  
Jüdische Zusammenarbeit,  
Gesellschaft Gegen  
Vergessen – Für Demokratie,  
Stolperstein-Projekt Freiburg,  
Vereinigung der Verfolgten  
des Naziregimes –  
Bund der Antifaschistinnen  
und Antifaschisten